

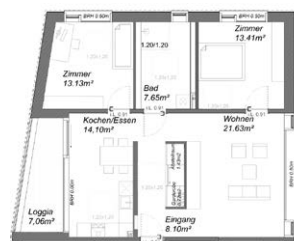
Barrierefreies Wohnen im Ortskern von Gillenfeld

Im Florinshof erwarten Sie 12 barrierefreie Wohnungen, eine Wohngruppe sowie ein großer Gemeinschaftsbereich. Die hellen, lichtdurchfluteten Wohnungen von 50 bis 85 m² (2 oder 3 Zimmer, Küche, Bad, Loggia) sind auf Ein- und Zweipersonenhaushalte zugeschnitten. Auf den großen Loggien und Terrassen, die fast alle in Südlage ausgerichtet sind, erwartet die Bewohner Ruhe und Entspannung.

Das Besondere:

- Lebenslanges Nutzungsrecht
- Wohnen in einer sorgenden Gemeinschaft
- „Wohngruppe“ mit 3 Bewohnern

Wohnbeispiel:
Appartement mit
Loggia, ca. 84 qm²



Ihre Ansprechpartner für alle Fragen rund um den Florinshof

Weitere Informationen über alle Details und Planungen erfahren Sie am besten persönlich bei unseren Ansprechpartnern:



Kurt Becker
Telefon: 06573 99730
k.becker@genomaar.de



Hermann Condé
Telefon: 0151 22333387
h.condne@genomaar.de



Genossenschaft am Pulvermaar -
Eine sorgende Gemeinschaft eG
Am Markt 5 · 54558 Gillenfeld
Telefon: 06573 9530393
kontakt@genomaar.de
www.genomaar.de

Gemeinsam
statt einsam!



Der Florinshof

Das Wohnmodell
für die Zukunft

Unser Zukunftsprojekt: Florinshof

Mit Stolz möchte ich Ihnen unsere Wohnanlage Florinshof vorstellen und ans Herz legen.

Mitten in Gillenfeld am Ufer der Alf gelegen befinden sich unsere zwei barrierefreien Wohnhäuser.

Nach den aktuellsten Energiestandards errichtet gibt es verschiedene Wohnungsgrößen sowie die besondere Möglichkeit, sich einer Wohngruppe anzuschließen.

Alle wichtigen Versorgungseinrichtungen wie Bäckerei, Metzgerei, Supermarkt, Café, Friseur, Arzt, Zahnarzt und Apotheke sind in wenigen Minuten fußläufig erreichbar.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, mit unseren Ansprechpartnern direkt Kontakt aufzunehmen und sich über diese in der Region einzigartige Wohnform zu informieren.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr

Karl-Heinz Schlifter
Vorstandsvorsitzender der
Genossenschaft am Pulvermaar -
Eine sorgende Gemeinschaft eG



Wohnungen für heute oder auch morgen
Dank der Genossenschaft am Pulvermaar

Einfach Mitglied werden, einziehen oder Zuteilungspunkte für die Zukunft sammeln und sich auf die Reservierungsliste eintragen.

Mehr als nur eine Wohnung

Wohnen inmitten einer sorgenden Gemeinschaft bedeutet für die Bewohner des Florinshofes ein Netzwerk an Möglichkeiten.



Hilfe bei der Mobilität

z.B. Haltestelle des Bürgerbusses vor dem Florinshof

Hilfe im Alltag

z.B. Unterstützung bei der Hausarbeit wie Fensterputzen oder Reinigungsarbeiten

Gesundheitsvorsorge

z.B. Teilnahme an Gymnastikkursen, Aquafitness, Ü50 Schwimmen

Hilfe bei der Freizeitgestaltung

z.B. Angebote wie Jung trifft Alt und Mittwochstreff

Hilfe bei Betreuung

z.B. Treffpunkt Kaffeemühle

Bereits über 100 aktive Genossenschaftsmitglieder engagieren sich ehrenamtlich für die sorgende Gemeinschaft.

Unterstützung bei den Dingen des täglichen Lebens

Die Genossenschaft möchte die Bewohner des Florinshof - individuell und bei Bedarf - bei der Alltagsgestaltung unterstützen.

Ziel ist es, ein lebenslanges und selbstbestimmtes Wohnen im Florinshof zu ermöglichen.

Tipp: Wohnung mit der etwas anderer Wohnform

- Wohnen und Leben mit 3 Personen in einer barrierefreien Wohnung
- gegenseitige Unterstützung durch Nutzung verschiedener Ressourcen der einzelnen Mitbewohner
- Nutzung des Wohngruppenzuschlag (§ 38a SGB XI) bei entsprechenden Voraussetzungen



Koordinierungsstelle direkt im Hause

Vor Ort werden Hilfsangebote koordiniert und organisiert – für die Bewohner des Florinshof sowie für Bewohner von Gillenfeld und den Gemeinden rund ums Pulvermaar.

Unsere Ansprechpartnerinnen sind außerdem Kontaktstelle für professionelle Dienste, Vereine und privatem, bürgerschaftlichem Engagement.



Ansprechpartnerinnen:

Yvonne Weland und Kerstin Schmitz
Telefon: 06573 9530394
koordinierungsstelle@genomaar.de

Gemeinsame Verantwortung, gegenseitige Unterstützung und Sorge sowie das Miteinander von Jung und Alt zeichnen die sorgende Gemeinschaft und den Florinshof aus.

Wir freuen uns auf unser neues Zuhause!



Familie Anneliese und Adolf Bläser

Wir waren die ersten Interessenten und fieberten der Fertigstellung entgegen, um dann auf unserer Loggia das neue Zuhause zu genießen.



Herr Hübenthal und Frau Bocksberger

Wir haben eine sehr schöne Wohnung im 2. OG und freuen uns auf einen wundervollen Blick über den Ort mit der Kirche in der Ferne.



Familie Jungjohann

Renate Jungjohann und ihr Mann freuen sich auch auf die neue Wohnung, die barrierefrei zu erreichen ist.